

# Nächstes Heimspiel

Donnerstag, den 4.12. um 20:00 Uhr  
HSC Ehmen : MTV Braunschweig



## Aktuelle Tabelle

	Sp.	G	U	N	Pkt. +/-	Tore	Dif.
1. BTSV Eintr. Braunschweig	5	5	0	0	10 : 0	92 : 71	+21
2. VfL Lehre	5	4	1	0	9 : 1	110 : 87	+23
3. MTV Weferlingen	4	3	0	1	6 : 2	80 : 71	+9
4. VfL Wolfsburg 2	5	3	0	2	6 : 4	128 : 105	+23
<b>5. HSC Ehmen</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5 : 3</b>	<b>65 : 58</b>	<b>+7</b>
6. MTV VJ Peine	4	2	0	2	4 : 4	108 : 96	+12
7. SG Zweidorf/Bortfeld	4	2	0	2	4 : 4	99 : 89	+10
8. MTV Braunschweig	4	2	0	2	4 : 4	80 : 75	+5
9. SG Sickte/Schandelah	3	1	0	2	2 : 4	54 : 70	-16
10. HF Helmstedt/Büddenstedt	4	1	0	3	2 : 6	51 : 66	-15
11. TuS Seershausen/Ohof	5	0	0	5	0 : 10	85 : 121	-36
12. HSG Bad Harzburg	5	0	0	5	0 : 10	55 : 98	-43

# 1. Damen-Flyer



HSC Ehmen : MTV Weferlingen





## Rückblick

### HSC Ehmén 17:11 (8:4) HSG Bad Harzburg

Im ersten Saisonspiel trafen wir auf die HSG Bad Harzburg. Man sah uns die Nervosität an, denn wir machten uns gerade im Angriffsspiel das Leben sehr schwer. Für uns war es ein unangenehmer Auftaktgegner, denn wir kannten von der HSG weder ihre Stärken noch Schwächen. Dennoch haben wir das Spiel und die ersten zwei Punkte verdient eingefahren. Eine kuriose Situation gab es nach der Halbzeitpause. Wir bekamen in kürzester Zeit vier Zeitstrafen gegen uns ausgesprochen und somit mussten wir mit 2 gegen 6 unsere Unterzahl bestreiten. Sarah und Marta bekamen die Verantwortung und setzten es sensationell um. TOR!!! Die HSG schaffte es einfach nicht in dieser Phase des Spiels unsere Torfrau Justine zu überwinden um selber ein Tor zu erzielen. Heiko: „Da muss man dabei gewesen sein, um dies wirklich zu glauben.“

### Eintr. Braunschweig 20:16 (9:8) HSC Ehmén

Bei dem Landesligaabsteiger aus Braunschweig sind wir gut ins Spiel gekommen und führten schnell mit 3:0. Aber leider haben wir es versäumt weiter nachzulegen. Die Braunschweigerinnen steigerten sich. Zwar stand unsere Abwehr in der ersten Halbzeit gut, aber die Tempogegenstöße ließen wir zu oft frei laufen. Somit konnte die Eintracht zur Halbzeit das erste Mal in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit lief bei uns nicht mehr viel zusammen. Eine Vielzahl an Torchancen und einige Überzahlsituationen wurden einfach nicht genutzt und Braunschweig zog Tor um Tor davon. Wir zeigten zum Ende zwar noch Moral und kämpften uns von 13:20 auf 16:20 (Endstand) heran, aber es wäre vielleicht sogar noch mehr drin gewesen. Heiko: „Ärgerlich, die Mannschaft wirkte manchmal so, als glaube sie nicht wirklich an eine Überraschung, denn so wirkte es phasenweise.“



weibl.D-Jugend und die 1.Damen



## Spielerporträt

Name: **Marta Bender**

Geb.: **21.03.1988**

Spitzname: ---

Beim HSC seit: **2007**

Beruf: ---

Position: **Rückraum**

Größter Erfolg: **Kreismeister A-Jugend (TSG Mörse)**

Bisherige Vereine: **TSG Mörse**

Hobbys: ---

Lieblingsgetränk: **Red Bull**

Lieblingsgericht: ---

Lebensmotto: ---



Was sagen eigentlich die Mitspieler/Betreuer über Marta:

Annette: **Kämpft bis zur totalen Erschöpfung.**

Katha: **Man sieht sie immer mit Beulen u. blauen Flecken an den Ellenbogen u. Knien, wenn sie mal keine hat, weiß man, dass gerade Handballpause ist.**

Eri: **Unsere 1gegen1 Siegerin! Immer mit dem Kopf durch die Wand.**



## Unsere Partnerschaft



Am vergangenen Montag trainierten wir gemeinsam mit unserer Patenmannschaft, der weiblichen D-Jugend. Jede Damenspielerin bekam ein Patenkind an die Hand und zusammen durchliefen sie verschiedenen Übungen. Nach dem Aufwärmen folgten Koordinations- und Wurfspiele. Die "Kleinen" schlugen sich tapfer und hatten jede Menge Spaß, aber auch für uns war es eine willkommene Abwechslung zum normalen Trainingsalltag. Eine tolle Aktion, die wir sicherlich wiederholen werden.



### VfL Lehre 16:16 (11:10) HSC Ehmén

Mit dem VfL Lehre hatten wir gleich den zweiten schweren Brocken auswärts hintereinander zu bewältigen. Wir kamen auch in Lehre wieder gut ins Spiel und führten schnell mit 3:1. Unsere Mannschaft war von der ersten Minute an hell wach und Lehre merkte ziemlich schnell, dass dies kein Spaziergang werden würde. Mehr als zwei Tore ließen wir den VfL nie davon ziehen. Es war eine super Abwehrleistung unserer Mannschaft über die gesamten 60 Minuten. Denn, wenn man bedenkt, dass Lehre bis zu diesem Zeitpunkt die angriffsstärkste Mannschaft war, konnten wir auf unsere Leistung echt stolz sein. In diesem Spiel war aber auch der Zusammenhalt des Teams zu spüren und das wir unbedingt etwas Zählbares mitnehmen wollten. Das Spiel blieb bis zum Schluss spannend und wir konnten einen hochverdienten Punkt aus Lehre entführen.

**PRAXIS FÜR  
PHYSIOTHERAPIE  
BAERENS**

### SG Sickte/Schandelah 11:16 (8:8) HSC Ehmén

Das dritte Auswärtsspiel in Folge sollte eine ganz unangenehme Partie werden. In der ersten Hälfte kamen wir nicht so richtig in Schwung und luden die SG Sickte/Schandelah immer wieder zu schnellen Gegenstößen ein. Durch diese Tempos machten wir uns das Leben selbst schwer, denn wenn wir in der Abwehr geordnet standen, hatte Sickte Schwierigkeiten zum Torerfolg zu kommen. Somit war bis zur Halbzeit das Spiel komplett ausgeglichen (8:8). In der zweiten Hälfte war unser Rückzugsverhalten stark verbessert und Sickte musste von nun an jeden Angriff ausspielen. Die Abwehr stand und Justine brachte mit ihren zahlreichen Paraden die SG-Spielerinnen zu Verzweiflung.

Drei Tore ließen wir schließlich nur noch zu. Wir selbst konnten uns aber auch erst ab der 50. Minute absetzen (9:12), aber dann war der Sieg uns nicht mehr zu nehmen. Leider mussten wir die Punkte teuer bezahlen: Ana brach sich in einer Abwehraktion, in der die Gegenspielerin in sie lief, das Nasenbein. Wir hoffen, dass Ana schnell wieder dabei ist und uns unterstützen kann, gute Besserung!

## Eine Serie brechen

Mit dem MTV Weferlingen haben wir heute einen nicht einfach spielenden Gegner zu Gast. Der MTV hat einen guten Start in die Saison hingelegt und gewann drei ihrer ersten vier Spiele. Lediglich bei der Reserve-Mannschaft des VfL Wolfsburg musste sich der MTV geschlagen geben. Nach dem Aufstieg des MTV Weferlingen taten wir uns immer schwer mit diesem Gegner. Saisonübergreifend konnten wir aus den letzten drei Punktspielen nur ein Unentschieden erzielen. Zwei Niederlagen folgten in der vergangenen Spielzeit (Auswärts 19:18 / Heimspiel 20:24). Diese Saison wollen wir endlich die Serie brechen und sogar mit einem Sieg an dem MTV Weferlingen vorbei ziehen. Wir hoffen, dass Ihr uns tatkräftig unterstützt und uns zum Sieg treibt, DANKE.



## Spielerporträts

Name: **Justine Serve**

Geb.: **11.12.1992**

Spitzname: **---** Beim HSC seit: **2012**



Beruf: **Sozialassistentin**

Position: **Tor**

Größter Erfolg: **Norddeutscher Meister der Regionalliga 2010**

Bisherige Vereine: **TSG Mörse, VfL Wolfsburg**

Hobbys: **Musik hören und Lesen**

Liebingsgetränk: **Cola Light und Apfelschorle**

Liebingsgericht: **Fischstäbchen und Kartoffelbrei**

Lebensmotto: **In der Ruhe liegt die Kraft.**

Was sagen eigentlich die Mitspieler/Betreuer über Justine:

Anika: **"Aaaaaatemloooooos...." Einfach nur verrückt :DD**

Caro: **Sie hat zwar die Trikotnummer 16, ist aber die Nummer 1 für mich.**

Jolina: **Ohne Kinder kann sie nicht.**

Name: **Elena Wehrstedt**

Geb.: **14.11.1991**

Spitzname: **Elli** Beim HSC seit: **2014**

Beruf: **Technischer Produktdesigner**

Position: **Rückraum rechts / Aussen rechts**

Größter Erfolg: **ist in Arbeit**

Bisherige Vereine: **TV Jahn Wolfsburg, VfB Fallersleben, MTV Vorsfelde**

Hobbys: **Handball, Reisen, Freunde & Familie**

Liebingsgetränk: **Cuba Libre**

Liebingsgericht: **---**

Lebensmotto: **Lass die Angst vor dem Schlag dich nicht daran hindern, das Spiel zu spielen!**



Was sagen eigentlich die Mitspieler/Betreuer über Elli:

Caro: **Endlich, eine Linkspfoote**

Meike: **Sie hat ein gutes linkes Ärmchen.**

Heiko: **Unsere Wege kreuzen sich immer wieder. Schön, dass sie zu uns gekommen ist.**